



# DIE ARCHE

Nr. 124 August - Oktober 2024



Bestattungen



Zobel



Inh. Wolfgang Zobel Kampweg 30 - 26506 Norden

**Bestattungsvorsorge** ist eine sinnvolle und verantwortungsbewusste Entscheidung, insbesondere seitdem die staatliche Unterstützung im Sterbefall ersatzlos gestrichen wurde. Wie die eigene finanzielle Situation im Todesfall aussieht, ist angesichts eventuell anfallender Pflege- und Heimkosten kaum vorhersehbar. Wer vorsorgt, entlastet seine Angehörigen, da nach dem Gesetz die Angehörigen für eine angemessene Bestattung eintreten müssen. Bestattungsvorsorge bedeutet aber auch, die eigenen Wünsche für die dereinstige Bestattung zu bestimmen und finanziell abzusichern. Bestattungsvorsorge ist ein Thema, das uns alle angeht, über das man aber nicht mit jedem spricht. Mit uns können Sie alle Fragen zu diesem Thema offen und vertrauensvoll besprechen. Ihre individuellen Wünsche und Vorstellungen sind dabei maßgebend.

Wir sind Partner der:

**Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG**Wir informieren Sie gerne - **kostenlos**.

[www.bestattungen-zobel.de](http://www.bestattungen-zobel.de)  
[info@bestattungen-zobel.de](mailto:info@bestattungen-zobel.de)

Erd - Feuer - und Seebestattungen  
 Überführungen  
 Tag- und Nachtbereitschaft  
 Bestattungsvorsorge

**Tel. (04931) 2267****Kompetent - diskret - einfühlsam**

## Liebe Leserin, lieber Leser,

„Wenn Gott sich sehen lässt.“  
 So heißt der Untertitel einer Fotoausstellung, die in diesen Wochen (7.08. – 22.09.) in der Arche gezeigt wird.

Im Sommer ist Zeit, beim Blick über das Meer oder in den Sonnenuntergang die Gedanken schweifen zu lassen. Im Urlaub haben wir oft die nötige Ruhe, um über Gott und die Welt nachzudenken. Gehen Sie doch mal der Frage nach, wo und wie sich Gott eigentlich im eigenen Leben zeigt.

Die Bilder der Ausstellung weisen uns auf solche kostbaren Momente hin, in denen Gottes Gegenwart aufleuchtet.

Schließen Sie einmal die Augen und stellen Sie sich vor, dass jemand zu Ihnen sagt: „Du bist wunderbar gemacht!“ Lassen Sie den Satz einen Augenblick in sich wirken. Und dann öffnen Sie die Augen und schauen Ihr Spiegelbild an. Verändert sich etwas?

Diesen Moment festzuhalten, in dem die lebenspendende

Botschaft Gottes ankommt im Herzen, darum ging es der Fotografin. Sie macht Menschen in ihrem Alltag als „Ebenbilder“ Gottes sichtbar. Sehr unterschiedliche und persönliche Spuren Gottes werden erkennbar. Ich finde das sehr spannend und freue mich darauf, an diesen besonderen Momenten Anteil haben zu können.

Vielleicht sehen wir uns bei einer der Veranstaltungen rund um die Ausstellung, beim Gemeinde- oder Erntedankfest, beim Strandgottesdienst oder in der offenen Kirche. Ich wünsche uns: Wo immer wir unterwegs sind in diesen Wochen, dort mögen wir Spuren Gottes finden. Auch wenn wir Gott nicht direkt sehen können, lässt Gott sich sehen. Im eigenen Leben, im Mitmenschen und in der gesamten Schöpfung.

Eine gesegnete und behütete Zeit wünscht Ihnen und euch  
 Pastorin

*Christiane Etk*

SPRÖÖK FÖR DE AUGUST-MAANT

De Herr heelt de zerbrokenen Harten sund, un verbind hör Wunden.

Foto: Gabby Ps. 147,3

## Frühstück aller Mitarbeitenden

„Jesus spricht: Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Matthäus 18, 20) – mit diesen Worten begrüßte Pastorin Christiane Elster alle Mitarbeitenden der Arche und der Andreasgemeinde, die der Einladung zum Frühstück gefolgt waren.

Ca. 70 Personen hatten sich am 27. April in der Arche in Norddeich eingefunden. Dieses gemeinschaftliche Zusammenkommen, ergänzte Pastorin Elster, stehe ganz im Zeichen dessen, dass die Gemeinden weiterhin zusammenrücken.



Foto: Christiane Elster

Als hätte das Vorbereitungsteam, bestehend aus Pastorin Christiane Elster, Pastor Michael Rückleben und Janna Schoen es geahnt: die Gemeindemitglieder hatten sich wenig durchmischt, es saßen Gruppen an den Tischen, die entweder eher der Andreasgemeinde oder eher der Arche angehören. Um im wahrsten Sinne des Wortes über den Tellerrand mit benachbarten Tischen ins Gespräch zu kommen, hatte sich das Team eine tolle Sache ausgedacht. Auf den Tischen lagen immer die gleichen kleinen Dinge, eine Muschel, eine Klammer, ein Stein usw. Jeder nahm sich einen Gegenstand und begab sich dann auf die Suche nach den Besitzern des gleichen Gegenstands. Ruck zuck haben sich Tisch übergreifend kleine Gruppen gebildet, die über die Frage: „Was gefällt mir an der Gemeinde?“ ins Gespräch kamen. Die zweite Aufgabe war dann, auf dem Weg zurück zu seinem Sitzplatz einer unbekannt Person zu erzählen, was man in der Gemeinde macht. Ich bin sicher, dass viele schon vor dem Frühstück mit einigen Mitarbeitenden geredet haben, mit denen sie sonst bestimmt nicht ins Ge-

sprach gekommen wären.

Spürbar aufgelockert wurde nach einem Gebet, dirigiert von Natalia Schilref, der Kanon „Lasst uns miteinander“ angestimmt.

Anschließend wurde das reichhaltige Frühstücksbuffet eröffnet, das von Eva Schmidt-Ewert, Eva Eckhart, Silvia Grafenhorst und Brigitta Frey so liebevoll vorbereitet wurde. Vielen Dank dafür, es schmeckte alles wunderbar!

Nachdem alle gesättigt waren, gab es noch zwei künstlerische Beiträge. Zum einen las Toni Janssen aus dem Buch von Erich Kästner „Die 13 Monate“. Die Sammlung besteht aus dreizehn Gedichten. Die ersten zwölf behandeln je einen Monat in der Reihenfolge des Kalenders, das 13. Gedicht beschreibt einen fiktiven „Schaltmonat“. Passend zum Datum war es das Gedicht über den April, das vorgelesen wurde.

Zum anderen gab es eine „bewegte“ Darbietung von Janna Schoen, Harmine Wenholt, Michael Rückleben, Christel Kebekus, Katrin Noormann und Marike Evers. Die sechs stellten sich musikalisch die Frage: „Wenn ich nicht hier beim Frühstück wäre, wo wäre ich denn dann?“. Die Antworten erfolgten nacheinander gesungen und mit ausdrucksstarker Gestik unterstrichen. Besonders am Ende, als dann alle sechs gleichzeitig ihre Tätigkeiten aufsagten und vorführten, war es sehr, sehr unterhaltsam. Nicht von ungefähr wurde die Vorführung mit großem Applaus belohnt.

Leckeres Frühstück, zahlreiche Gespräche und Begegnungen sowie ganz tolle Darbietungen- die Zeit verging im Fluge.

Dem Organisations-Team, dem Buffet-Team, den Vortragenden, allen ein herzliches Dankeschön für diesen schönen Vormittag.

Ute Normann

- Erdbestattungen -    - Seebestattungen -    - Feuerbestattungen -

**ENGELKE NEUMANN**  
BESTATTUNGSHAUS  
Familienunternehmen seit 1900

- professionelle Beratung im Trauerfall
- individuelle Gestaltung von Trauerfeiern
- Überführungen
- kostenlose Bestattungsvorsorge

Tel.: 04931 2142    www.engelke-neumann.de    Neuer Weg 69, 26506 Norden

## Ausstellung:

### „Ebenbilder - wenn Gott sich sehen lässt“

In der Bibel heißt es, Gott habe den Menschen nach seinem Ebenbild geschaffen. Das bedeutet, dass etwas von Gott in uns sein muss. Die Momente, in denen dieses Göttliche in uns aufleuchtet und sich sehen lässt, sind unverfügbar. Manchmal bekommt man sie vor die Kamera.



Foto: Yvonne Most

Die Fotografin Yvonne Most und Emilia Handke haben sich bei einem gemeinsamen Projekt auf die Suche nach ihnen begeben. Entstanden sind sehr unterschiedliche Porträts.

Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Arche (Mo-Sa 10-16 Uhr) besichtigt werden. Am Mittwoch, den 7.8., wird sie im Rahmen der abendlichen LichterZeit eröffnet. In den darauffolgenden Wochen wird jeweils in der LichterZeit am Mittwoch um 18 Uhr Bezug auf verschiedene Aspekte der Ausstellung genommen. Die Finissage findet am Sonntag, den 22.9. um 9.30 Uhr im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes statt.

*Christiane Elster*

#### SPRÖÖK FÖR DE SEPTEMBER-MAANT

Bin ik bloot een Gott, de nah ist, seggt de Herr, un nee ok een Gott de averall ist.

Jer. 23,23

# GEMEINDEFEST

am 1. September

9.30 Uhr Gottesdienst

Wir erinnern uns an die Grundsteinlegung der Arche vor 50 Jahren.

anschließend

Zeit für Begegnungen und Gespräche

Tee / Kaffee

Kalte Getränke

Kuchen

Bratwurst

Musik mit Angelas Chor

Mitmachaktionen

## Frauenfrühstück am 7. September

Das nächste Frauenfrühstück findet am Samstag, den 7. September statt. Um 9.30 Uhr laden wir in die Arche Norddeich ein.

Dort ist vom 7. August bis zum 22. September die Ausstellung „Ebenbilder. Wenn Gott sich sehen lässt“ mit 12 Fotografien zu sehen. Julia Kampsen, Pastoralreferentin in der Urlaubsseelsorge und der kath. Pfarreiengemeinschaft Küste, wird uns durch den Vormittag begleiten und Aspekte der Ausstellung beleuchten.

Vorher sind alle Teilnehmerinnen zu einem reichhaltigen Frühstücksbuffet eingeladen. Ich freue mich über eure/Ihre Anmeldung bis zum 4. September unter Tel. 975939 oder [Christiane.Elster@evlka.de](mailto:Christiane.Elster@evlka.de) Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

*Christiane Elster*

Seebestattungs-Reederei Norddeich  
MS Groninger



### Seebestattungen

Eine Seebestattung gehört zu den ältesten Bestattungsformen. Wir bieten stilvolle Seebestattungen nach klassischem Vorbild oder individuell organisiert nach Ihren Wünschen.



### MS Groninger

Das luxuriöse Schiff MS „Groninger“ liegt im Westhafen von Norddeich/Norden und bietet einer Trauergesellschaft mit bis zu 12 Personen ein angemessenes Ambiente für das letzte Geleit.



### Gedenkstätte

Die Gedenkstätte „Meeresblick“ mit Plaketten der Verstorbenen befindet sich im Norddeicher Westhafen. Hier haben Angehörige die Möglichkeit ihrer Verstorbenen zu gedenken.

Stoppels Sailing GmbH & Co. KG  
Geschäftsführer: Steffen Scheepker  
Hattermannsweg 18  
26506 Norden-Norddeich

Telefon: 0 49 31/ 9 55 24 32  
Mobil: 0175/ 2 02 22 33  
E-Mail: [info@stoppels-sailing.de](mailto:info@stoppels-sailing.de)  
[www.seebestattungen.org](http://www.seebestattungen.org)

## Liebe Gemeinde,

Im vorigen Jahr haben wir einen schönen Ausflug nach Diekmannshausen und Schweiburg unternommen.

Der Kirchenvorstand hat nun beschlossen, auch in diesem Jahr einen Ausflug anzubieten. Diesmal ist geplant, nach Moordorf in Moormuseum zu fahren. Natürlich gibt es auch Kaffee, Tee und Kuchen zur Stärkung.



Die Fahrt soll am 25. September stattfinden und 15€ p.P. kosten. Ein Bus holt uns um 13.00 Uhr an der Arche ab und bringt uns gegen 18.30 Uhr zurück.



Bitte melden Sie sich ab sofort gerne an bei:

Margarethe Noormann (Sonntags nach dem Gottesdienst) oder bei Katrin Noormann im Gemeindebüro donnerstags von 15-17 Uhr

Text: Margarethe Noormann

Fotos: © Moormuseum Moordorf

## Wir feiern Silberne Konfirmation

Am 20. Oktober möchten wir wieder eine Silberne Konfirmation feiern. Wir freuen uns, dass Pastor Philipp Elhaus an diesem Tag dabei sein kann. Herr Elhaus war bis 1999 Pastor in Norddeich und arbeitet inzwischen in Hannover.



Ganz herzlich laden wir den Konfirmand\*innenjahrgang 1999, die Familien und alle Interessierten zum Festgottesdienst und anschließendem Teetrinken ein. Dabei ist Zeit, Erinnerungen auszutauschen. Gerne bringen Sie auch Fotos von damals mit.

Wenn Sie als Jubilar\*in dabei sein möchten, teilen Sie uns bitte Ihre Adresse mit. Dann senden wir gerne eine persönliche Einladung zu. Wir freuen uns auf das Zusammensein.

Christiane Elster



# maklerkreisel

## Ihre Immobilienmakler

für Norddeich, Norden und die Inseln!  
Wir suchen und bieten Immobilien aller Art.

## Ihre Versicherungsmakler

für Norddeich, Norden und die Inseln!  
Private und Gewerbeversicherungen.

## Ihre Hausverwaltung

für Norddeich, Norden und die Inseln!  
Jahrzehnte Erfahrung in der Hausverwaltung  
und WEG-Mietverwaltung

mit uns...  
immer auf dem  
richtigen Weg



## Thorsten Figge

Hausverwalter

[thorsten.figge@maklerkreisel.de](mailto:thorsten.figge@maklerkreisel.de)

Büro Norddeich, Dörper Weg 18

☎ 04931 / 91 90 00

Weitere Büros in Esens, Friedeburg und Carolinensiel

[www.maklerkreisel.de](http://www.maklerkreisel.de)

## Zum Erntedank - Viele Fragen

Erntedank? Was, schon wieder? Wissen wir eigentlich noch, wie wichtig das ist, was wir im Herbst ernten dürfen? Haben wir uns nicht schon lange daran gewöhnt, dass immer alles verfügbar ist? Nun, vom Verstand her ist uns natürlich klar, wir leben von dem, was uns die Erde schenkt. Doch Oft erreicht uns das nicht in unserem Fühlen. Im weltweiten Handel sind inzwischen schon alle Abläufe in der Kette der Lebensmittelgewinnung so genau durch-

für die Ernährung der Menschen auf der ganzen Welt ist. Sogar die UNO kümmerte sich um Vermittlung. Und plötzlich kam ein Gefühl für die Zerbrechlichkeit der Versorgung mit Lebensmitteln auf. Auf einmal war man sich nicht mehr so sicher, ob alles so klappt, wie wir uns das denken. Ja, sogar ob nicht Menschen einfach deswegen verhungern müssen, weil sich Regierungen nicht einig werden, obwohl für alle genug da war.



getaktet, dass uns die Versorgung mit Lebensmitteln einfach nur als eine Frage der Organisation erscheint, für die Fachleute zuständig sind. Was geht uns das an? Und doch... vielleicht denken wir noch einmal an das letzte Jahr, an die Auseinandersetzung zwischen der russischen und der ukrainischen Regierung wegen der Ausfuhr von ukrainischem und russischem Getreide. Wir lernten, wie wichtig die Ukraine

Also haben wir doch einen Grund für Dankbarkeit? Doch, ich bin überzeugt, den haben wir! Wohl mehr als einen. Nun brauchen wir aber nicht die große weite Welt um dankbar zu sein. Wir könnten zuvorderst an unsere Landwirte, an unsere Bäuerinnen denken. Tja... irgendwie... also, da war doch noch jemand, dem wir dankbar sein könnten... wer war das doch gleich?

*Text und Foto: Gerhard Ewert*

## Evangelisch – was ist das? REFORMATION

In der Reformationszeit entstand die evangelische Kirche. Das kam so: Martin Luther hatte mit seinen 95 Thesen eine heftige Diskussion in Gang gesetzt. Die Zeit war reif für seine Kritik an der Kirche. Die Leute stimmten ihm zu. Zum Beispiel, dass der Papst nicht mehr bestimmen sollte, was die Menschen zu glauben haben. Oder dass Geistliche kein Geld mehr für ihre Dienste nehmen sollten. Luther warb im ganzen Land für seine Ideen. Er schrieb Briefe und hielt viele Predigten. Und er gewann kluge Denker als Mitstreiter. Diese teilten seine Meinung und unterstützten ihn. Viele Menschen stimmten ihm zu. Darunter waren auch mächtige Herrscher. Sie teilten seine Kritik und führten in ihren Ländern Veränderungen der Kirche ein. Durch diese Reformen bekam Martin Luthers Meinung noch mehr Gewicht.

Die Kirche in Deutschland begann sich zu verändern. Auch viele Geistliche schlossen sich dem neuen Glauben an. Klöster öffneten ihre Tore, viele Mönche und Nonnen wurden ebenfalls evangelisch. Durch die Reformation wandelten sich die Kirche und der Glaube in Deutschland. Bis heute ist diese grundlegende Veränderung geblieben.



» Die Kirche und der Glaube in Deutschland wandelten sich.

Aus: „Evangelisch – was ist das?“, Christian Butt, ©2011 by Calwer Verlag Stuttgart, www.calwer.com

## Mutig unterwegs - Kinderkirchentag in Norden

Singen, spielen, Geschichte(n) erleben - Kinder von 5 bis 12 Jahren sind zum Kinderkirchentag eingeladen! Wir treffen uns am Samstag, den 26.10. von 11 bis 14 Uhr in der Kirchengemeinde Süderneuland, Siedlungsweg 1.

„Mutig unterwegs“ ist unser Motto an diesem Tag. Wir werden Martin Luther und Katharina von Bora begegnen. Sie erzählen uns, was ihnen Mut gemacht hat. Kreativstationen laden zum Mitmachen und Ausprobieren ein.

Der Kinderkirchentag endet mit einer Andacht in der Kirche, bei der selbstgebackene Brötchen geteilt werden.

Weitere Informationen gibt es bei Pastorin Christiane Elster.

Anmelden können euch eure Eltern bis zum 15.10. im Gemeindebüro der Arche oder in der Kirchengemeinde Süderneuland, Tel. 4294, kg.suederneuland@evlka.de. Bitte geben Sie den Namen und das Alter der Kinder an sowie eine Telefonnummer, unter der Sie erreichbar sind



Grafik: Pfeffer

Christiane Elster



Grafik: Pfeffer

- Erdbestattungen - - Seebestattungen - - Feuerbestattungen -

  
ENGELKE NEUMANN  
BESTATTUNGSHAUS

Familienunternehmen seit 1900

- professionelle Beratung im Trauerfall
- individuelle Gestaltung von Trauerfeiern
- Überführungen
- kostenlose Bestattungsvorsorge



Tel.: 04931 2142

www.engelke-neumann.de

Neuer Weg 69, 26506 Norden

# Impressionen rund um die Arche



Fotos: Gerhard Ewert(10), Christel Kebekus (2)



Vom Flugblatt zur gebundenen Ausgabe

# 500 Jahre Gesangbuch

Das Jahr 1524 ist das Geburtsjahr des Gesangbuchs. Das neu entdeckte Evangelium, dass Gott alle Menschen ohne ihren Verdienst allein aus Gnade liebt und annimmt, will nicht nur gepredigt werden, sondern auch gesungen – sowohl in deutschsprachigen Gottesdiensten als auch in privater Andacht.

Rückblickend schreibt Martin Luther in seiner letzten Vorrede zu einem Gesangbuch (1545): „Gott hat unser Herz und Mut fröhlich gemacht durch seinen lieben Sohn, welchen er für uns gegeben hat zur Erlösung von Sünde, Tod und Teufel. Wer solches mit Ernst glaubet, der kann's nicht lassen, er muss fröhlich und mit Lust davon singen und sagen, dass es andere auch hören und herkommen.“

Die Reformation war also auch eine Singebewegung. Im Sommer 1523 hatte Luther begonnen, deutschsprachige Lieder zu schreiben. Damit hatte er ein neues Transportmittel gefunden, auf dem seine reformatorische Erkenntnis weitergetragen werden konnte.

1524 ging es dann Schlag auf Schlag: Luther hatte noch andere reformatorische Liederdichter gewonnen, zum Beispiel Paul Speratus (1484–1551). Mit ihm stellte er eine erste Sammlung von reformatorischen Kirchenliedern zusammen. Sie erschien im Frühjahr 1524 in Nürnberg als „Achtliederbuch“ mit dem Titel „Etliche christliche Lieder, Lobgesang und Psalmen, dem reinen Wort Gottes gemäß“. Damit begann die Reihe evangelischer Gesangbücher, von denen allein im 16. Jahrhundert fast 500 verschiedene Ausgaben herausgegeben wurden.

Schon im Spätsommer 1524 erschienen in Erfurt zwei umfangreichere „Handbüchlein“ mit reformatorischen Liedern. Und im Spätherbst gab Martin Luther ein „Geistliches



Gesangbüchlein“ heraus. Für dieses hatte der Torgauer Kantor Johann Walter (1496–1570) zu 43 Liedern vierstimmige Chorsätze komponiert. Luther, der dazu 24 Lieder beitragen konnte, schrieb in seiner ersten Gesangbuchvorrede:

„Ich wollte alle Künste, besonders die Musik, gerne sehen im Dienst dessen, der sie gegeben und geschaffen hat.“ Und das gerade auch mit Blick auf die „arme Jugend“, um sie „zu erziehen und zu lehren“.

Die technische Voraussetzung für die Verbreitung der Lieder hatte Johannes Gutenberg um 1450 geliefert durch seine Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern und der Druckerpresse. Um 1520 war der Notendruck mit beweglichen Typen erfunden worden.

Die ersten „Martinischen Lieder“ wurden als Einblattdrucke auf Flugblättern verbreitet. Zum Beispiel in Magdeburg. Ein Bericht aus dem Frühjahr 1524: „Zwischen Pfingsten und Ostern ist ein alter armer Mann, ein Tuchmacher bei (dem Denkmal des) Kaiser(s) Otto gestanden und hat allhier die ersten geistlichen Lieder feilgehabt, als ‚Aus tiefer Not schrei ich zu dir‘ und ‚Es wolle Gott uns gnädig sein‘ und hat solche den Leuten vorgesungen.“

REINHARD ELLSEL

## Neues aus dem Kirchenvorstand

Das neue Wahlverfahren für die KV-Wahl hat zu einer Wahlbeteiligung von etwa 120 Gemeindegliedern bei einer Gesamtzahl von etwa 600 geführt. Das ist deutlich besser als bei den letzten KV-Wahlen. Erstmals konnte man seine Stimme online abgeben. Es waren bis zu vier Stimmen erlaubt. Von diesen konnten drei auf eine Person kumuliert werden.

Der Vorsitz des Kirchenvorstandes der Arche wurde gewählt. Vorsitzende ist Christiane Elster und Stellvertreter ist Wilfried Kebekus. Beiden wünschen wir viel Erfolg sowie Gottes Segen bei ihrer verantwortungsvollen Arbeit.

Am 14. September ist ein Kirchenvorstandstreffen des Kirchenkreises geplant. Wahrscheinlich wieder im Gymnasium von Norden. Das ist eine Veranstaltung des Kirchenkreises und findet nach jeder Wahl der Kirchenvorstände statt. Traditionell können Mitglieder der Vorstände an Workshops ihres Aufgaben- und Interessenbereiches teilnehmen.

Es wurde notwendig die Arche von Büschen und Bäumen freizuschneiden. Im Jugendraum werden von innen beschlagene Fenster ausgetauscht. Es besteht die Möglichkeit in der Arche einen Defibrillator anzubringen. Die Voraussetzungen dazu werden noch geprüft.

Das gemeinsame Mitarbeiterfrühstück der Andreasgemeinde und der Arche

wurde mit über 70 Anwesenden sehr gut angenommen. Etwa 1/3 der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen kamen aus der Gemeinde Norddeich. Bei dem guten Erfolg wird eine Wiederholung im nächsten Jahr ins Auge gefasst. Sollte das wieder bei uns stattfinden, so muss die Arbeit, vor, während und nach dem Frühstück auf eine breitere Basis gestellt werden.

Aufgrund eines Vorfalles im Bereich der Landeskirche Hannover wurde vom Kirchenkreis die Standsicherheit unseres Archedaches überprüft und für gut befunden.

Im nächsten Jahr feiern wir den 50. Jahrestag der Grundsteinlegung der Arche. Zu dem Festgottesdienst am 1. Juni 2025 hat die Regionalbischöfin ihr Kommen zugesagt. Es ist zwar noch eine Weile hin, aber die Zeit vergeht schneller als man denkt. Vorschläge zur Mitgestaltung der Festtage am 31. Mai und dem 1. Juni werden gerne entgegengenommen. Wer sich an den Vorbereitungen und an der Durchführung der Tage beteiligen möchte, ist herzlich willkommen.

Im Zuge des Zusammenwachsens der Kirchengemeinden von Norddeich und der Andreasgemeinde wurden weitere Schritte vollzogen. Zunächst noch veraltungstechnischer Art. So erhoffen sich beide Gemeinden Büroarbeitszeit einzusparen.

Gerhard Ewert

## August 2024

Datum	Arche Norddeich	Andreasmgemeinde	andere Orte
04.08.2024 10. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr: Gottesdienst Prädikant A. Dengler	10.30 Uhr: Gottesdienst Prädikant A. Dengler	
05.08.2024 Montag			18.00 Uhr: Ökum. Friedensgebet, FeG, Im Spiet 21
06.08.2024 Dienstag			16 Uhr: Gottesdienst im Senior*innenheim Wattweg, Pn. Elster
07.08.2024 Mittwoch	18.00 Uhr: LichterZeit - medita- tive Abendandacht		
09.08.2024 Freitag		18.00 Uhr: Taizé-Gebet	
10.08.2024 Samstag		09.00 Uhr: Einschulungsgottes- dienst, Pn. Elster	
11.08.2024 11. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr: Strandgottesdienst mit Taufen, A. Dengler, C. Elster, J. Kampsen	10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Rückleben	
14.08.2024 Mittwoch	18.00 Uhr: LichterZeit - medita- tive Abendandacht		
18.08.2024 12. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr: Gottesdienst, Lektorin Benjamins	10.30 Uhr: Gottes- dienst P. Rückleben mit Hospizgruppe	11.30 Uhr: Junge Kirche im Hoch- chor Ludgeri
21.08.2024 Mittwoch	18.00 Uhr: LichterZeit - medita- tive Abendandacht		

Datum	Arche Norddeich	Andreasmgemeinde	andere Orte
25.08.2024 13. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr: Ökum.Strandgottes- dienst, C. Elster, N. Loester	10.30 Uhr: Gottesdienst Pastor D. Neemann	
28.08.2024 Mittwoch	18.00 Uhr: LichterZeit - medita- tive Abendandacht		

## September 2024

Datum	Arche Norddeich	Andreasmgemeinde	andere Orte
01.09.2024 14. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr: Für beide Gemeinden: Gottesdienst zum Gemeindefest in der Arche, Pastorin Elster und Pastor Rückleben		
02.09.2024 Montag		18.00 Uhr: Ökum.Friedensgebet Team	
03.09.2024 Dienstag			16 Uhr: Gottesdienst im Senior*innenheim Wattweg, Pastorin Ott
04.09.2024 Mittwoch	18.00 Uhr: LichterZeit - medita- tive Abendandacht		
08.09.2024 15. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr: Gottesdienst Pastor Rückleben	10.30 Uhr: Gottesdienst Pastor Rückleben	
11.09.2024 Mittwoch	18.00 Uhr: LichterZeit - medita- tive Abendandacht		
13.09.2024 Freitag		18.00 Uhr: Taizé-Gebet	

Datum	Arche Norddeich	Andreasmogemeinde	andere Orte
15.09.2024 16. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr: Gottesdienst Pastorin Elster	10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Elster	11.30 Uhr: Junge Kirche im Hoch- chor Ludgeri
18.09.2024 Mittwoch	18.00 Uhr: LichterZeit - medita- tive Abendandacht		
22.09.2024 17. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr: ökumen. Gottesdienst, Pastorin Elster, N. Loester	10.30 Uhr: Gottesdienst Lektorin Heyken	
29.09.2024 Michaelis	09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Rückleben	10.30 Uhr: Gottesdienst Pastorin Elster	

## Oktober 2024

Datum	Arche Norddeich	Andreasmogemeinde	andere Orte
01.10.2024			16 Uhr: Gottesdienst im Senior*innenheim Wattweg, Pn. Elster
06.10.2024 Erntedank	09.30 Uhr: Festgottes- dienst, Pastorin Elster, Lektorin Benjamins, anschl. Frühstück	10.30 Uhr: Familien- u. Festgottesdienst, P. Rückleben, anschlie- ßend Mittagessen	
07.10.2024 Montag			18.00 Uhr: Ökumen. Friedensgebet Mennonitenkirche, Am Markt 17
11.10.2024 Freitag		18.00 Uhr: Taizé-Gebet	
13.10.2024 20. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr: Gottesdienst, Lektorin Benjamins	10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Rückleben	

Datum	Arche Norddeich	Andreasmogemeinde	andere Orte
20.10.2024 21. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr: Gottes- dienst Silberne Konfir- mation, Pn. Elster, Pastor Philipp Elhaus	10.30 Uhr: Gottes- dienst plattdeutsch Pastorin Meyer	11.30 Uhr: Junge Kirche im Hoch- chor Ludgeri
27.10.2024 22. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr: Gottesdienst Pastorin Elster	10.30 Uhr: Gottesdienst Pastorin Elster	
31.10.2024 Reforma4on	Für beide Gemeinden: 11.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der Ludgerikirche, Am Markt 37		



*Glücklich dran sind Dorf und Stadt,  
wenn sie noch einen eigenen Bäcker hat.*

*Darum ist jeder gut beraten,  
wenn er stets kauft in unserem Bäckerladen.*





Tunnelstraße 1 • 26506 Norden-Norddeich  
Tel (0 49 31) 84 33 • [www.baeckerei-gruenhoff.de](http://www.baeckerei-gruenhoff.de)

### SPRÖÖK FÖR DE OKTOBER-MAANT

Da Goods vant Herrn is, dat wi nee gor ut sund, sein Barmhartig-  
keit hett keen End, de ist all Mörge nije un sein Treu ist groot.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Der VR-FinanzPlan ist das Herz unserer Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Wünschen und Zielen in den Mittelpunkt stellt. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung. Sprechen Sie persönlich mit Ihrem Berater in einer unserer 17 Geschäftsstellen vor Ort.



**Raiffeisen-Volksbank  
Fresena eG**

## August 2024

- 01.08. 14.30 Uhr Wandergruppe
- 05.08. 15.00 Uhr Senior\*innenkreis
- 05.08. 20.30 Uhr Sundowner: Lieder und Texte am Strand
- 06.08. 15.00 Uhr Kinderkirche am Strand
- 07.08. 15.00 Uhr Seniorennachmittag (Andreas)
- 07.08. 18.00 Uhr LichterZeit – Abendandacht mit Ausstellungseröffnung „Ebenbilder. Wenn Gott ...“
- 07.08. 18.45 Uhr Entspannung – Autogenes Training (Andreas)
- 08.08.–22.09. Ausstellung „Ebenbilder. Wenn Gott sich sehen  
10-16 Uhr lässt“
- 08.08. 15.00 Uhr Kinderkirche am Strand
- 08.08. 15.00 Uhr Gesprächskreis „Tee & Thema“
- 08.08. 18.30 Uhr Angelas Chor
- 10.08. 14.00 Uhr Fahrradclub (Treffen am Glockenturm Ludgeri)  
(Andreas)
- 12.08. 15.00 Uhr Senior\*innenkreis
- 13.08. 15.00 Uhr Kinderkirche am Strand
- 14.08. 16.00 Uhr Holzarbeiten für Kinder
- 14.08. 18.00 Uhr LichterZeit - Abendandacht
- 15.08. 10.30 Uhr Besuchsdienst (Andreas)
- 15.08. 15.00 Uhr Kinderkirche am Strand
- 15.08. 18.30 Uhr Angelas Chor
- 16.08. 19.00 Uhr Bibelkreis (Andreas)
- 19.08. 15.00 Uhr Senior\*innenkreis
- 19.08. 20.00 Uhr Sundowner: Lieder und Texte am Strand
- 20.08. 15.00 Uhr Kinderkirche am Strand
- 21.08. 18.00 Uhr LichterZeit - Abendandacht
- 21.08. 18.45 Uhr Entspannung – Autogenes Training (Andreas)
- 22.08. 15.00 Uhr Kinderkirche am Strand
- 22.08. 18.30 Uhr Angelas Chor
- 24.08. 14.00 Uhr Fahrradclub (Treffen am Glockenturm Ludgeri)  
(Andreas)
- 26.08. 15.00 Uhr Senior\*innenkreis
- 26.08. 17.00 Uhr Mitarbeiterkreis (Andreas)
- 26.08. 19.00 Uhr Gesprächskreis „Gott & die Welt“ (Thema:  
Ebenbilder)

- 27.08. 15.00 Uhr Kinderkirche am Strand  
 28.08. 16.00 Uhr Holzarbeiten für Kinder  
 28.08. 18.00 Uhr LichterZeit - Abendandacht  
 29.08. 15.00 Uhr Kinderkirche am Strand  
 29.08. 18.30 Uhr Angelas Chor

### September 2024

- 01.09. 09.30 Uhr Gottesdienst & Gemeindefest  
 02.09. 15.00 Uhr Senior\*innenkreis  
 04.09. 15.00 Uhr Seniorennachmittag (Andreas)  
 04.09. 18.00 Uhr LichterZeit - Abendandacht  
 04.09. 18.45 Uhr Entspannung – Autogenes Training (Andreas)  
 05.09. 14.30 Uhr Wandergruppe  
 05.09. 18.30 Uhr Angelas Chor  
 07.09. 09.30 Uhr Frauenfrühstück (Thema: Ausstellung Ebenbilder)  
 07.09. 14.00 Uhr Fahrradclub (Treffen am Glockenturm Ludgeri) (Andreas)  
 09.09. 15.00 Uhr Senior\*innenkreis  
 11.09. 16.00 Uhr Holzarbeiten für Kinder  
 11.09. 18.00 Uhr LichterZeit - Abendandacht  
 12.09. 15.00 Uhr Gesprächskreis „Tee & Thema“  
 12.09. 18.30 Uhr Angelas Chor  
 16.09. 15.00 Uhr Senior\*innenkreis  
 18.09. 18.00 Uhr LichterZeit - Abendandacht  
 18.09. 18.45 Uhr Entspannung – Autogenes Training (Andreas)  
 19.09. 10.30 Uhr Besuchsdienst (Andreas)  
 19.09. 18.30 Uhr Angelas Chor  
 20.09. 19.30 Uhr Bibelkreis (Andreas)  
 21.09. 14.00 Uhr Fahrradclub (Treffen am Glockenturm Ludgeri)  
 23.09. 15.00 Uhr Senior\*innenkreis  
 25.09. 13.00 Uhr Gemeindeausflug  
 25.09. 16.00 Uhr Holzarbeiten für Kinder  
 26.09. 18.30 Uhr Angelas Chor  
 30.09. 15.00 Uhr Senior\*innenkreis  
 30.09. 19.00 Uhr Gesprächskreis „Gott & die Welt“

### Oktober 2024

- 02.10. 15.00 Uhr Seniorennachmittag (Andreas)  
 02.10. 18.45 Uhr Entspannung – Autogenes Training (Andreas)  
 03.10. **Keine Wandergruppe**  
 05.10. 14.00 Uhr Fahrradclub (Treffen am Glockenturm Ludgeri) (Andreas)  
 07.10. 15.00 Uhr Senior\*innenkreis  
 09.10. 16.00 Uhr Holzarbeiten für Kinder  
 10.10. 15.00 Uhr Gesprächskreis „Tee & Thema“  
 14.10. 15.00 Uhr Senior\*innenkreis  
 10.10. 18.30 Uhr Angelas Chor  
 16.10. 18.45 Uhr Entspannung – Autogenes Training (Andreas)  
 17.10. 10.30 Uhr Besuchsdienst (Andreas)  
 17.10. 18.30 Uhr Angelas Chor  
 18.10. 19.00 Uhr Bibelkreis (Andreas)  
 21.10. 15.00 Uhr Senior\*innenkreis  
 23.10. 16.00 Uhr Holzarbeiten für Kinder  
 24.10. 18.30 Uhr Angelas Chor  
 26.10. 11.00 Uhr Kinderkirchentag in Norden  
 28.10. 15.00 Uhr Senior\*innenkreis  
 28.10. 17.00 Uhr Mitarbeiterkreis (Andreas)  
 28.10. 19.00 Uhr Gesprächskreis „Gott & die Welt“  
 30.10. 18.45 Uhr Entspannung – Autogenes Training (Andreas)

(Andreas) = in der Andreasmairie

### Ansprechpartner\*innen der Gruppen in der Arche

Angelas Chor	Angela Anders	(0162) 2704454
Gesprächskreis „Tee und Thema“	Wilfried Kebekus	04931) 8844
Gesprächskreis „Gott und die Welt“	Christiane Elster	(04931) 975939
Senior*innenkreis	Inge Stroth	(04931) 81273
Holzarbeiten für Kinder	Walter Löb	(0170) 4811842
Wandergruppe	Eva Schmidt-Ewert	(0157) 36139395

# So erreichen Sie uns

Pastorin	Christiane Elster	(04931) 975939 christiane.elster@evlka.de
Pastor i.R.	Dieter Albertsmeier	(0170) 2977308 dieter.albertsmeier@t-online.de
Lektorin	Irmtraud Benjamins	(04931) 8858
Pfarrbüro	Katrin Noormann Do, 14:00 – 17:00 Uhr	Nordlandstr. 8a, Norddeich (04931) 975939 kg.norddeich@evlka.de
Küsterin	Eva Schmidt-Ewert	(0157) 36139395
Organist	Heinrich Findt	(04931) 957687
Kirchenvorstand	Christiane Elster (Vorsitzende) Wilfried Kebekus (stellv. Vorsitzender) Gerhard Ewert Angela Lucas Katrin Noormann	(04931) 975939 (04931) 8844 (04931) 9196101 (0175) 8816386 (04931) 9188495
Besuchsdienst	Christel Kebekus Angela Lucas	(04931) 8844 (0175) 8816386
Begegnungsmomente	Angela Lucas	(0175) 8816386
Diakonie-/Hospizbeauftr.	Angela Lucas	(0175) 8816386
Homepage	Gerhard Ewert	(04931) 9196101
Hospizgruppe Norden		(04931) 9720888
Diakonisches Werk		(04931) 93130
Kreisjugenddienst		(04931) 931314
Telefonseelsorge	Täglich	(08 00) 1 11 01 11 / gebührenfrei

## Impressum

Herausgeber	Der Kirchenvorstand – V.i.S.d.P.: Christiane Elster Nordlandstraße 8a – 26506 Norden-Norddeich
Bankverbindung	Kirchenamt Aurich – IBAN: DE35 5206 0410 0000 0062 62 Verwendungszweck: Kirchengemeinde Norddeich
Layout	Hermann Vohlken
Redaktion	Dieter Albertsmeier, Christiane Elster, Gerhard Ewert, Christel Kebekus
Druck:	Gemeindebriefdruckerei - 29393 Groß Oesingen
Auflage: 1000 Stück	Redaktionsschluss 30. Juni 2024